

CAE hat bereits zwei Hubschrauber-Flugsimulatoren vom Typ *Sikorsky CH-53* für die Bundeswehr sowie zwei Komplexe zu je vier Flugsimulatoren für Bell UH-ID-Hubschrauber nach Deutschland geliefert: einen an die Bundeswehr und den anderen für die Luftwaffe.

Dieser jüngste Auftrag, der eine simulierte Such- und Rettungs-Radarstation und ein System mit sechs Freiheitsgraden einschließt, wird im Herbst 1978 zur Auslieferung gelangen.

Kanada in den Sicherheitsrat gewählt

Kanada, die Bundesrepublik Deutschland, Indien, Venezuela und Mauritius wurden am 21. Oktober in New York für die Zeit vom 1. Januar 1977 bis zum 31. Dezember 1978 in den Sicherheitsrat der Vereinten Nationen gewählt.



William Barton ist Kanadas Vertreter im Weltsicherheitsrat.

Auf Grund dieser Wahl ist Kanada jetzt das erste westliche Land, das zum vierten Male als nicht-ständiges Mitglied in den Rat gewählt worden ist, der sich aus fünf ständigen und zehn nichtständigen Mitgliedern zusammensetzt. Davor gehörte Kanada dem Weltsicherheitsrat 1948-49, 1958-59 und 1967-68 an.

Kanadas Ständiger Vertreter bei den VN, William Barton, wird auch sein Vertreter im Sicherheitsrat sein. Zuvor war Barton Kanadas ständiger VN-Vertreter in Genf und bei der dort regelmäßig tagenden Abrüstungskonferenz.

Die ständigen Mitglieder des Weltsicherheitsrats sind Großbritannien, die Vereinigten Staaten, Frankreich, die Sowjetunion und China. Wie vereinbart, haben drei afrikanische, zwei asiatische, zwei westliche, zwei lateinamerikanische Staaten und ein osteuropäisches Land die nicht-ständigen Sitze inne. Jeder geographische Bereich wählt seine Kandidaten selbst aus.

Kanada und Israel bilden einen gemeinsamen Wirtschaftsausschuß.

Am 27. September unterzeichneten Außenminister Donald Jamieson und Yigal Allon, stellv. Ministerpräsident und Außenminister von Israel, ein Memorandum über die Übereinkunft zur Bildung des Gemeinsamen Kanadisch-Israelischen Ausschusses für Zusammenarbeit in Handel und Wirtschaft.

Herr Allon war vier Tage in Kanada, nachdem er an Sitzungen der Vollversammlung der Vereinten Nationen in New York teilgenommen hatte. Er führte mit Herrn Jamieson und Herrn Trudeau Gespräche über bilaterale und internationale Fragen.

Der neue Ausschuß wird sich aus hohen Beamten zusammensetzen und eventuell von ihren Ministern geführt werden. Er wird für gewöhnlich einmal im Jahr abwechselnd in Kanada und Israel zusammentreten.

Der Ausschuß wird die Möglichkeit einer Erweiterung des Handels und der wirtschaftlichen und industriellen Zusammenarbeit zwischen beiden Ländern prüfen. Er soll auch den Austausch von Technologie, industrieller Forschung und Entwicklung fördern. Beide Länder, Kanada wie Israel, haben sich auf bestimmte, hochtechnische Industrien spezialisiert, so daß ein gegenseitiger vorteilhafter Austausch von Informationen erwartet werden kann.

Zu den Aufgaben des Ausschusses gehört die Unterstützung von Investitionen, und vielerlei Vorschläge über die Möglichkeiten gemeinsamer oder gemischter Vorhaben oder Gesellschaften sollen geprüft werden.